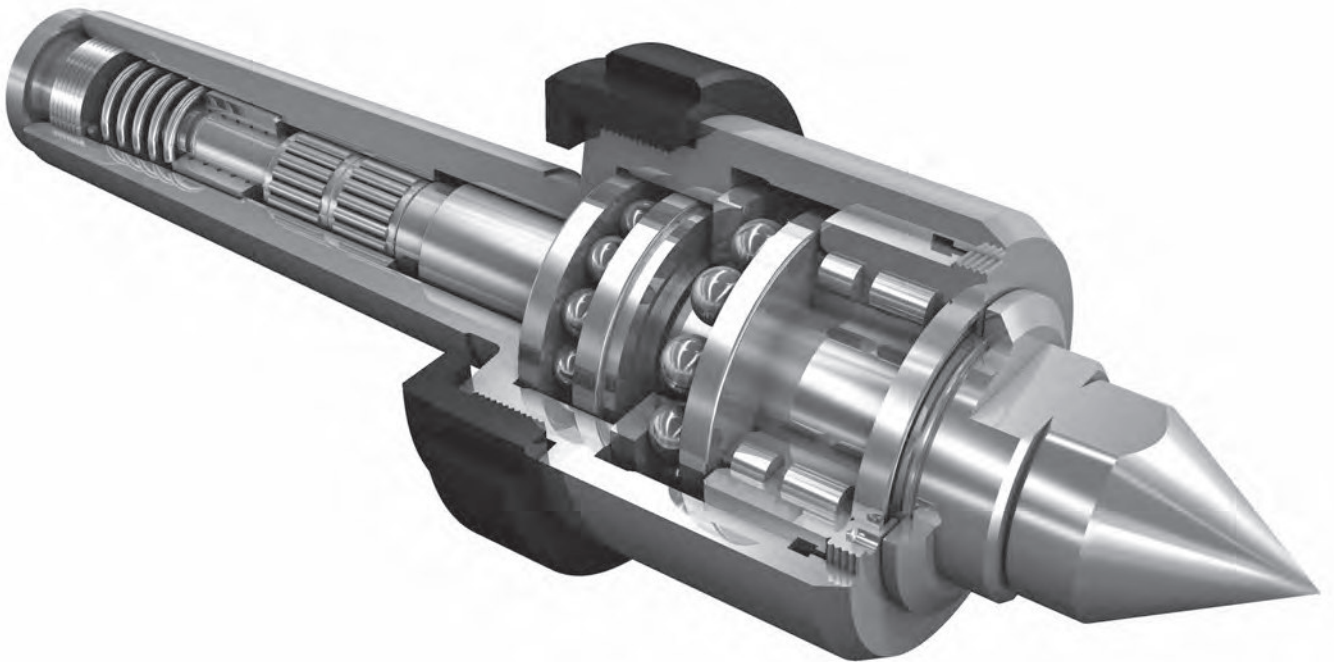




PATENTIERTE REITSTOCKSPITZEN



REITSTOCKSPITZEN MIT DIFFERENZIERTER AXIALBELASTUNG

MITLAUFENDE REITSTOCKSPITZEN MIT DIFFERENZIIERTER AXIALBELASTUNG SERIE 80 UND 85: IDEAL FÜR BEARBEITUNGEN MIT STIRNSEITENMITNEHMER EIN WELTWEIT EINZIGARTIGER MECHANISMUS



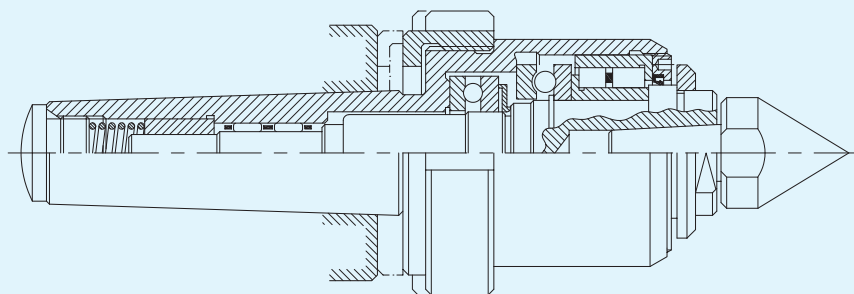
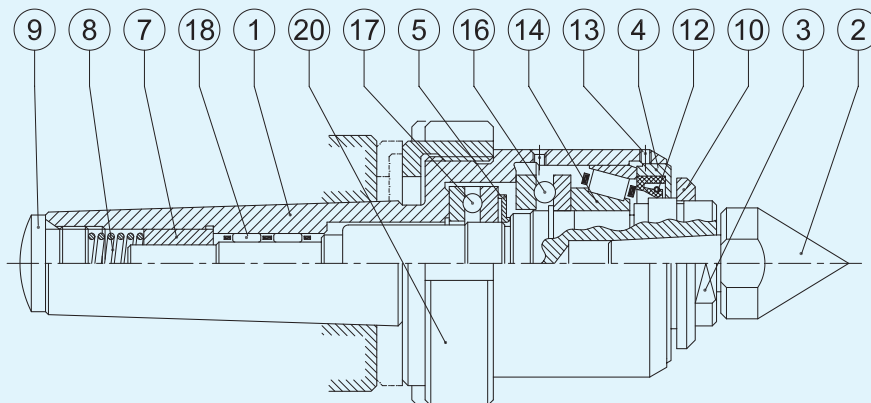
PATENTIERT

TECHNISCHE MERKMALE

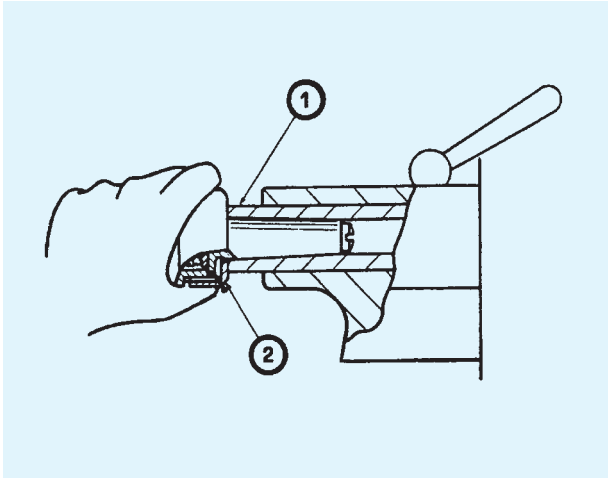
Die FRB-Reitstockspitze mit differenzierter Axialbelastung ist mit zwei Drucklagern ¹⁶ und ¹⁷ ausgestattet, zwischen die eine spezielle Tellerfeder 5 eingefügt ist, um die Axialbelastung auf die beiden Drucklager zu differenzieren. Wird auf die Spitze ² Druck ausgeübt, zieht sich diese bis höchstens 0.25 mm zurück. Dies entspricht bei der FRB-Reitstockspitze mit Morsekegel 4 einer Axialbelastung von 500 kg, die auf das hintere Drucklager ¹⁷ wirken.

Daher schlägt ³ die bereits um 0.25 mm zurückgezogene Welle am Innenring des Kegelrollenlagers ¹⁴ an und überträgt somit die zusätzliche Axialbelastung auf das vordere Drucklager ¹⁶. Dank dieses patentierten Systems ermöglicht die Reitstockspitze Bearbeitungen mit einer äußerst hohen Axialbelastung. Bei der Bearbeitung von Wellen mit dem Stirnseitenmitnehmer ist außerdem die Verwendung eines höheren Vorschubs, sowie einer höheren Schnitttiefe möglich.

Des Weiteren verfügt sie über zwei Walzenkäfige ¹⁸ für eine starke Radialdichtung und über eine tragende Dämpfungsbuchse ⁷, die durch eine Feder ⁸ festgehalten wird, wodurch Schwingungen vermieden werden. Das durch die Abnutzung der Lager entstehende Spiel ⁴ kann beseitigt werden, indem man den auf der vorderen Seite der Reitstockspitze befindlichen Ring mit einem verstellbaren Stirnlochschlüssel betätigt. Ein Spanschutzring ¹⁰ garantiert einen perfekten Schutz des Dichtrings ¹² vor Spänen. Die Ansatz- und Abdrückmutter ²⁰ im hinteren Bereich dient zur Vermeidung von Verbiegungen und Schwingungen.



FUNKTION DER ANSATZ- UND ABRÜCKMUTTER



Die am Schaft angeschraubte Abdruckmutter dient zur bestmöglichen Verstärkung der Reitstockspitze und soll eventuelle Verbiegungen oder Schwingungen aufgrund der elastischen Verformung der Reitstockspitze vermeiden.

Sie wird wie folgt verwendet:

(a) Die Reitstockspitze in den Reitstock spannen.

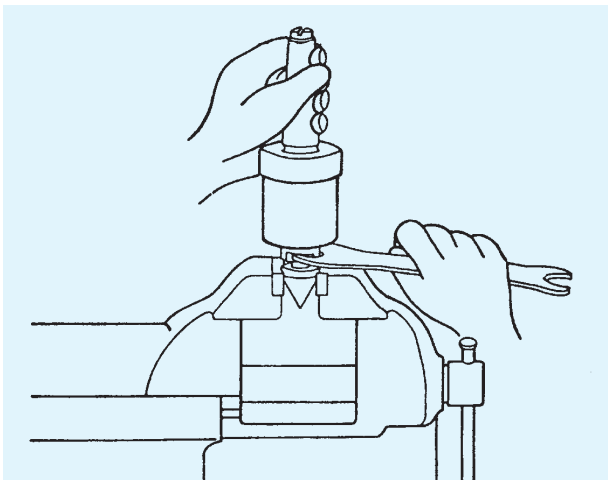
(b) Die Abdruckmutter aufschrauben, bis sie mit der Reitstockpinole im Anschlag ist.

(c) Wenn der Anschlag erreicht ist, mit beiden Händen festziehen.

(1) Reitstockpinole

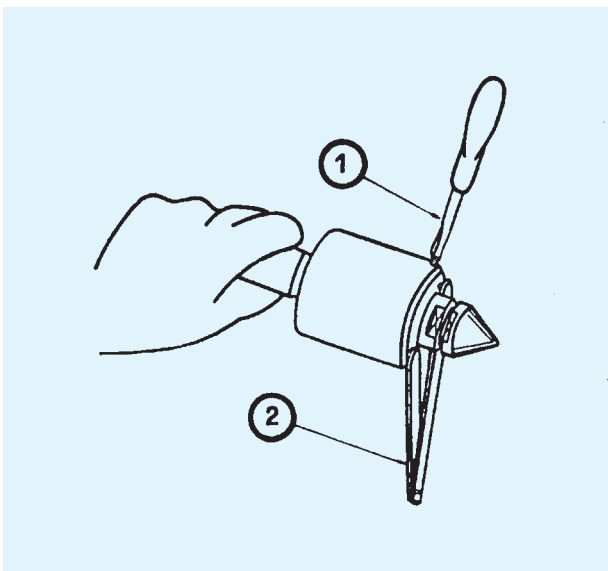
(2) Im Anschlag mit der Reitstockpinole befindliche Abdruckmutter der Reitstockspitze.

AUSBAU DER AUSWECHSELBAREN SPITZE



Den Schlüssel in die Welle der Reitstockspitze einführen und fest anziehen, als ob man eine Schraube befestigen würde.

EINSTELLUNG DER REITSTOCKSPITZEN SERIE 80



Um eine stets präzise und schwingungsfreie Funktionsweise der Reitstockspitze zu garantieren, muss sie hin und wieder wie folgt eingestellt werden: Die Abdruckmutter so anziehen, dass der Ring des Kegelrollenlagers immer in Berührung mit den Rollen ist.

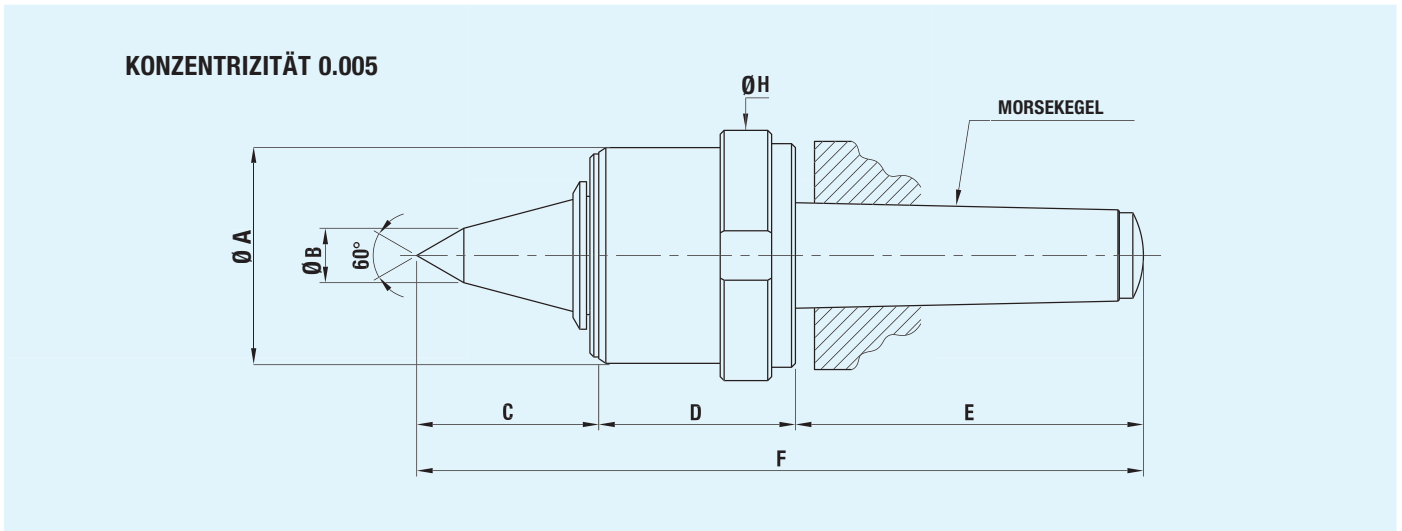
(1) Lockerung der Feststellschraube der Abdruckmutter.

(2) Verstellbarer Stirnlochschlüssel zum Lockern oder Festziehen der Einstellmutter der Reitstockspitze.

Die Reitstockspitzen der Serie 85 müssen nicht eingestellt werden.

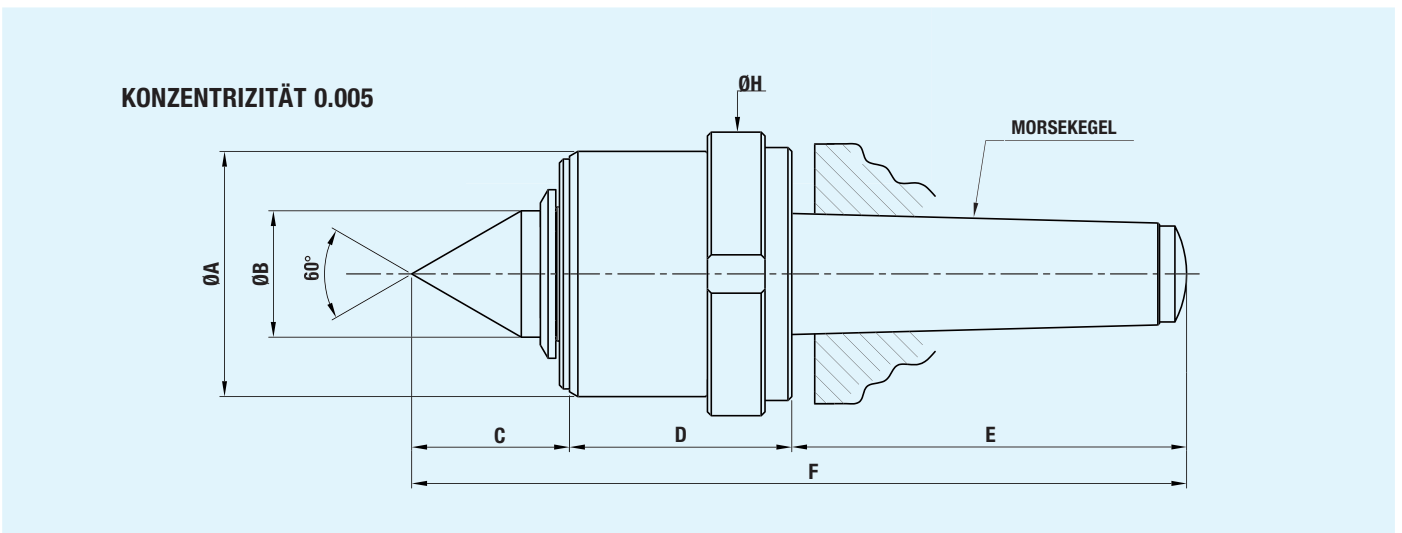
Hinweis: Da es sich um eine Reitstockspitze mit differenzierter Axialbelastung handelt, wird man feststellen, dass sie schwergängig wird, wenn sie nicht an dem zu drehenden Werkstück anliegt (d.h. wenn keine Axialbelastung vorliegt). Dies ist durch den Gegendruck der Feder bedingt, der zur Verteilung der Axialbelastung auf die beiden Drucklager dient.

FRB-REITSTOCKSPITZEN ZUM DREHEN MIT VERLÄNGERTER INTEGRALWELLE "SERIE 2000" - ECOLINE



Artikel-Nr.	Morsekegel	Abmessungen in mm						
		Ø A	Ø B	C	D	E	F	Ø H
010100113	MK3	56	14	47	53	85.5	185.5	64
010100114	MK4	64	16	53	58	103	214	74
010100115	MK5	78	16	66	64.5	136	266.5	87

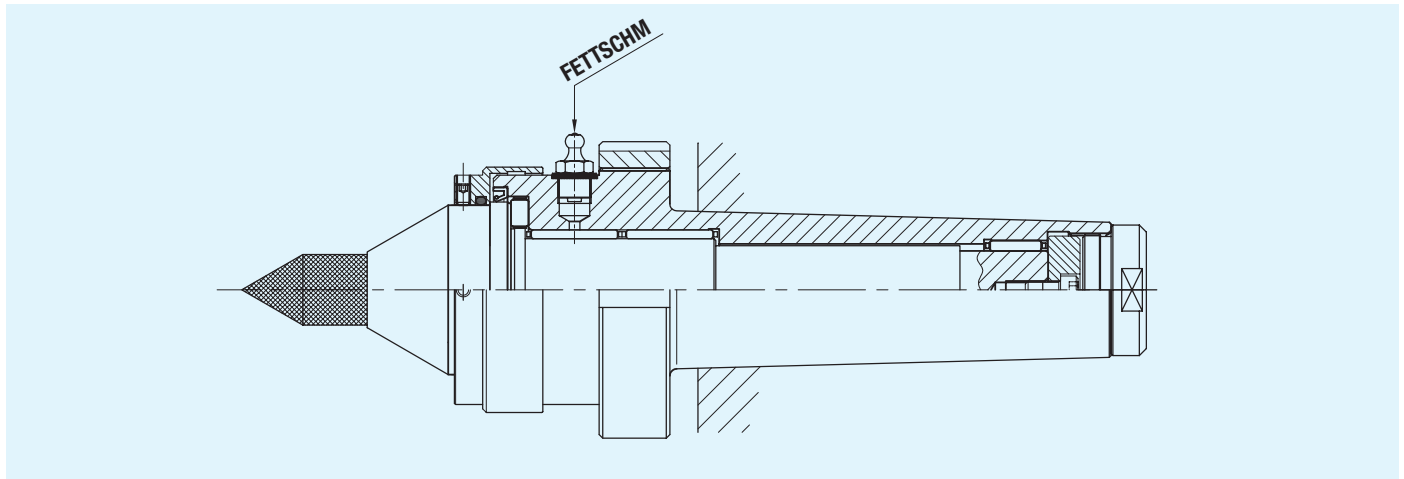
FRB-REITSTOCKSPITZEN ZUM DREHEN MIT INTEGRALWELLE "SERIE 2000" - ECOLINE



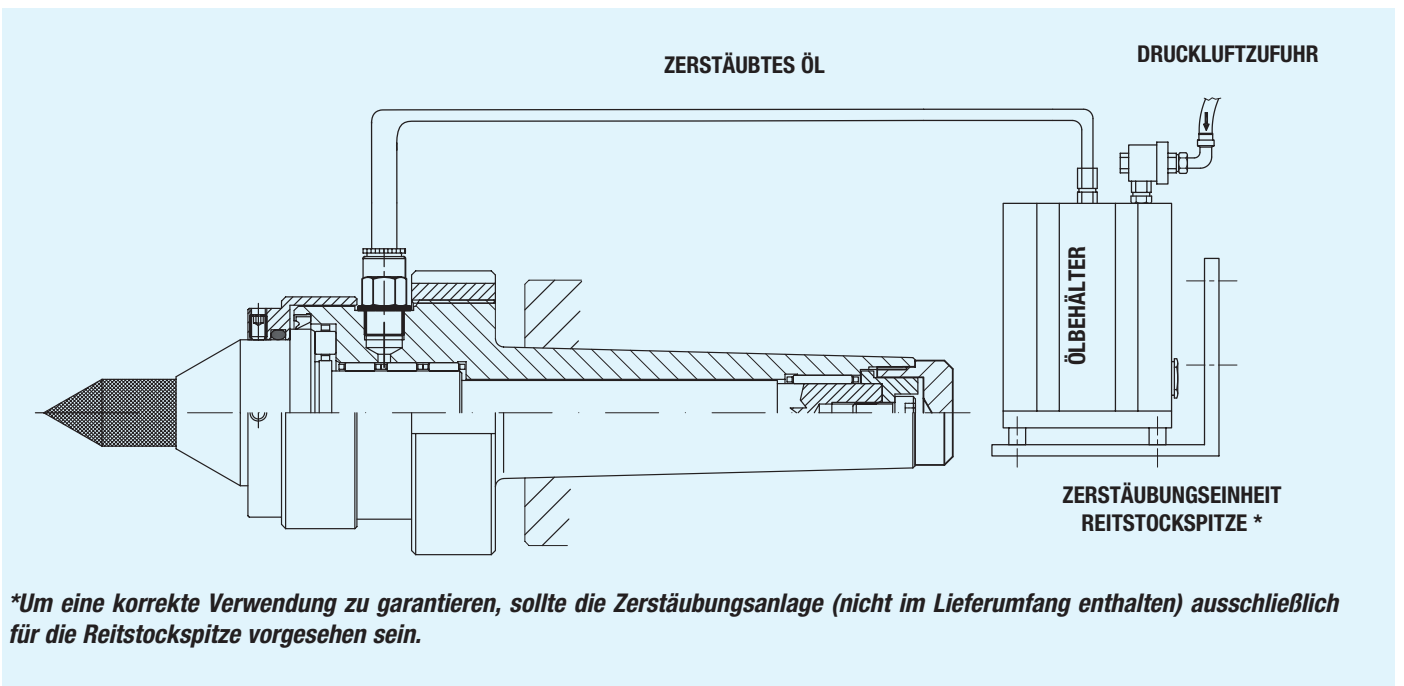
Artikel-Nr.	Morsekegel	Abmessungen in mm						
		Ø A	Ø B	C	D	E	F	Ø H
010100123	MK3	56	29	37	53	85.5	175.5	64
010100124	MK4	64	33	41	58	103	200	74
010100125	MK5	78	36	47	64.5	136	247.5	87

WARTUNGSANWEISUNGEN FÜR FETTGESCHMIERTE REITSTOCKSPITZEN

Alle 150 Arbeitsstunden mit Fett Molykote BR2 plus vom passenden Schmiermittelanschluss schmieren



SCHMIERSYSTEM MIT ZERSTÄUBTEM ÖL



***Um eine korrekte Verwendung zu garantieren, sollte die Zerstäubungsanlage (nicht im Lieferumfang enthalten) ausschließlich für die Reitstockspitze vorgesehen sein.**

Schmiersysteme der Reitstockspitze mit zerstäubtem Öl

Typ 1: Geräte mit gesamtem Verbrauch des abgegebenen Tropfens.

Druck: 1.5 - 2 bar

Öltropfen pro Minute: 2 - 3

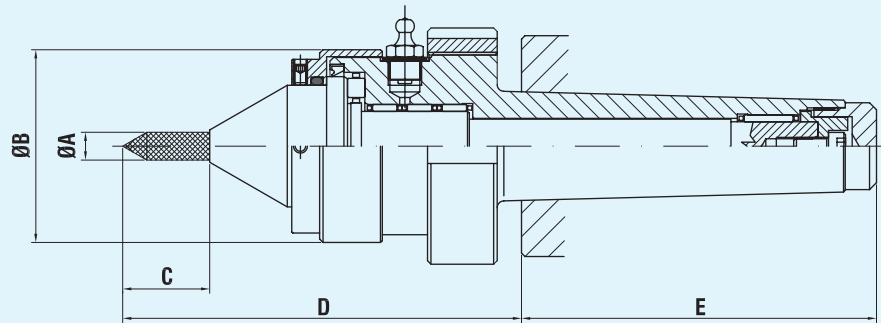
Typ 2: Gerät mit einem Verbrauch von 10% des abgegebenen Tropfens und Rückgewinnung von 90%.

Druck: 3 - 4 bar

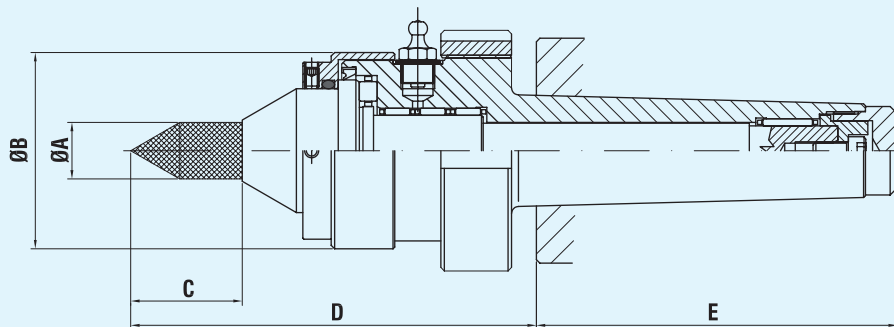
Öltropfen pro Minute: 20 - 30

(Bei der Schmierung mit zerstäubtem Öl sollte der Schmierkreislauf ausschließlich für die Reitstockspitze vorgesehen sein). Empfohlenes Öl Mobil DTE Oil Medium Viskosität ISO 46 oder DTE Light ISO 32

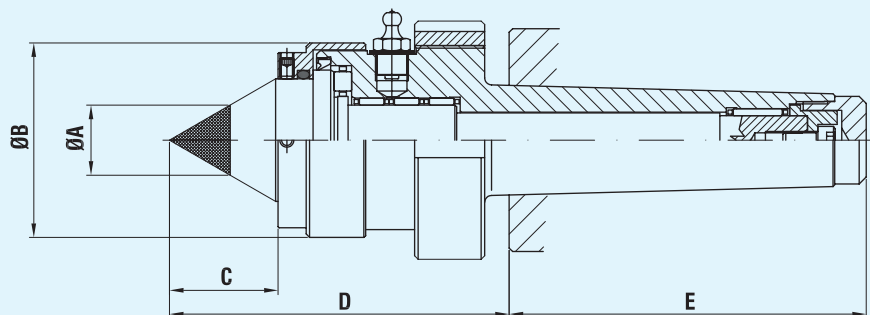
Toleranzen Rundheit < 0.0015 Exzentrizität < 0.0025



Artikel-Nr. Fettschm	Artikel-Nr. Schm. mit zerstäubtem Öl	Morsekegel	Abmessungen in mm				
			Ø A (HM)	Ø B	C	D	E
010921101	010921113	MK3	8	51	24.7	100	81.7
010921102	010921114	MK4	8	55.5	24.5	115	102
010921103	010921115	MK5	12	69.5	28.5	129	127



Artikel-Nr. Fettschm	Artikel-Nr. Schm. mit zerstäubtem Öl	Morsekegel	Abmessungen in mm				
			Ø A (HM)	Ø B	C	D	E
010922101	010921123	MK3	16	51	31.5	100	81.7
010922102	010921124	MK4	16	55.5	31.5	115	102
010922103	010921125	MK5	20	69.5	35	129	127



Artikel-Nr. Fettschm	Artikel-Nr. Schm. mit zerstäubtem Öl	Morsekegel	Abmessungen in mm				
			Ø A (HM)	Ø B	C	D	E
010923101	010921133	MK3	16	51	24.2	83	81.7
010923102	010921134	MK4	20	55.5	31	97	102
010923103	010921135	MK5	26	69.5	42.5	111	127